

MITGLIEDERVERSAMMLUNG des Fördervereins der Grundschule Mittelstadt 'MiKi'

Am Freitag, den 19.10.2018 fand um 20.00 Uhr im Vereinsheim des schwäbischen Albvereins Mittelstadt die diesjährige Mitgliederversammlung statt.

Die erste Vorsitzende Kristin Simunic begrüßte die zahlreichen Anwesenden, Herrn Hespeler (Grundschulrektor) sowie etliche Betreuerinnen des Kernzeitteams und bedankte sich herzlich beim Albverein für das zur Verfügung gestellte Vereinszimmer.

Aufgrund des wichtigsten Tagesordnungspunktes- der bevorstehenden Vorstandswechsel- war das kleine Vereinszimmer nahezu überfüllt. Erklärenderweise hat das Vorstandsteam seinen kompletten Rücktritt schon lange im Vorfeld angekündigt, da nahezu alle Kinder des Vorstandsteams auf weiterführende Schule wechseln oder bereits gewechselt haben und die Führung des Vereins sinnvollerweise einem neuem Team mit Kindern an der Grundschule überlassen werden sollte.

Frau Simunic bedankte sich im Namen des ganzen Vorstandsteams für die im Vorfeld überraschende Anerkennung der Eltern für die Leistungen und Engagement des Vorstandsteams. Allen Eltern, die sich an dieser wirklich unerwarteten und anerkennenden Aktion beteiligt haben: ein ganz großes Dankeschön!

Frau Simunic führte nun umfassend durch alle angekündigten Tagesordnungspunkte. Wie auch in den Jahren zuvor nehmen immer mehr Schüler an der Kernzeitbetreuung teil. Dieser Zustand hat den Vorstand dazu gezwungen, ein Schichtenmodell zu organisieren, weil die räumlichen und betreuerischen Kapazitäten trotz Umgestaltung der Betreuungszeiten und vorhandenen Räume an ihre Grenzen stießen. Man hatte bereits Kontakte, auch mit der Stadt Reutlingen geknüpft, um eventuelle neue Ideen umzusetzen. Aufgrund der hohen Anmeldezahlen in der Kernzeit wurde auch das Personal mehrfach aufgestockt.

Dass ein Bedarf an diesem Verein vorhanden ist, sieht man daran, dass der Verein bereits seit 18Jahre existent ist. Miki stattete aus diesem Anlass (Miki wird 18- endlich erwachsen!) alle Schüler und Kernmitarbeiter mit apfelgrünen, neuen Sport-Shirts aus und überraschte alle Klassen mit einer Finanzspritze in die Klassenkasse. Das MiKi-Team freute sich sehr darüber, dass die Shirts so gut angekommen waren- sogar beim Reutlinger Altstadtlauf waren viele Kinder mit diesen Shirts zu sehen!

Unterstützung der Schule fand nach wie vor durch verschiedene regelmäßige jahreszeitenabhängige Aktionen, wie z.B. das gesunde Frühstück (Obst/Osterüberraschung...usw.), Eis für die Bundesjugendspiele, 1x monatliche Brezelaktion, Sprudelkostenübernahme, Unterstützung durch verschiedene Unterrichts- und Lernmaterialien statt.

Trotz des üppigen AG-Angebotes mussten Plätze ausgelost werden, da auch hier die Anmeldezahlen bei weitem überschritten wurden.

Bei der Kernzeit-, Hausaufgaben- und Mittagessenbetreuung waren im letzten Schuljahr auch hier zunehmende Anmeldezahlen zu verbuchen. 8 Betreuerinnen und 1 Betreuer waren für den Verein tätig. Nachmittags 3 Betreuer für Hausi- und Kernbetreuung. Im Schnitt waren 20 Kinder angemeldet und die meisten Donnerstags, da an diesem Tag auch Mittagsschule ist. Miki hatte hier neue Betreuungskriterien aufgelegt. Die Eltern müssen fortan durch Arbeitgebernachweis den Bedarf des Betreuungsplatzes nachweisen. Ein Bestandsschutz für berufstätige Eltern wurde von Klasse 2-4 gewährt. Durch Organisation einer flexibleren Betreuung im Vereinsraum und in der Turnhalle, sowie Mittagessen in 2 Schichten wurden so 3 Betreuungsgruppen möglich. Dadurch wurde auch wieder der Bedarf an mehr Personal nötig und wurde umgehend eingesetzt.

In regelmäßigen Sitzungen des Vorstandes mit dem Kerniteam, bzw. der Teamleitung werden aktuelle Themen wie Kapazitätsgrenzen, Probleme, allgemeines Durchsetzen von Regeln und allgemeine Informationen besprochen. Inzwischen sind nun aber 33 Kinder i.M. in der Morgenbetreuung, 30 zum Mittagessen und 24 am Nachmittag angemeldet. Die Stadt Reutlingen wurde darüber bereits

informiert, da hier zeitnah etwas getan werden muß. Der Bedarf ist groß und die Möglichkeiten beschränkt. Für den Verein ein nahezu unlösbares Problem ohne Unterstützung der Stadt.

15 AGs standen dieses Jahr zur Auswahl (Kreativ, Trommeln, Selbstverteidigung, Flöten, Natur, Yoga, Englisch und Gitarren-AG). 90 Kinder in AGs sind angemeldet und waren ebenfalls überbucht und mußten ausgelost werden. Jedoch wurden 3 weitere AGs im Nachgang angeboten, um allen Wünschen nachzukommen.

Aktionen wie das kostenfreie Brezelfrühstück wurde aufgrund des Krankheitsfalls des bisherigen Bäckers erst einmal zurückgestellt, das 'alte' Miki-team würde sich aber freuen, wenn diese Aktion weitergeführt würde.

Ein Ausblick auf den neuen Haushalt lässt die Hoffnung aufkeimen, dass Akustikdecken und Erweiterung der Kernzeit mit Mensa (im Haushalt eingeplant ab 2020...) vielleicht doch realisierbar sind.

Zusammenfassend und rückblickend auf die Gesamt-Amtszeit des noch amtierenden Vorstandes wurden ab 2014 die AG-Beiträge nun erstmals abgebucht und nicht mehr bar eingenommen, Miki-Formulare angepasst und erweitert, ein Flyer entworfen und am ersten Schultag ausgegeben, um auf unsere Tätigkeiten aufmerksam zu machen, die Turnhalle von 12-14 Uhr angemietet, der Kernraum erweitert, 2016 Maximalbetreuungsgrenzen eingeführt und seit 2017 berufstätigen Eltern Vorrang in der Betreuung gewährt.

Auch im Kernzeitpersonal gab es Anpassungen zur steigenden Kinderzahl, eine Lohnerhöhung, erstmalig Urlaubsgeld und Ernennung einer Teamleitung. Das Mittagessen war bei Amtsübergabe 2014 bei der Bäckerei Bayer und aufgrund der Kapazitäten fortan dann bei uns in der Schulküche mit Erweiterung der Ausstattung, Mobiliar und neuem Caterer.

Die Betreuungszeiten wurden massiv erweitert von ursprünglich 3 Tagen nun mit dem Montag und statt 7.20 Uhr auf 7.00 Uhr. 2013/2014 waren insgesamt 36 Kinder und im Vergleich dazu im Schuljahr 2018/2019 104 Kinder insgesamt angemeldet. Die Schule wurde seit 2014 finanziell mit ca. 10.000€/Jahr unterstützt.

Frau Simunic übergab nun Christine Lenk das Wort, die durch tabellarische Folien und Überblicke über die finanzielle Situation des Vereins berichtete. Der Verein kann sich über eine gute Finanzlage freuen, die es ihm weiterhin möglich macht, die Schule zu unterstützen, die Kernzeitbetreuung anzubieten und den Eltern moderate Preise zu bieten.

Mit steigender Zahl von Anmeldungen (Vorjahr 137 , 2017/2018: 152 Familien) steigt auch der Bedarf an gebuchten Mittagessen, steigenden Zuschüsse der Stadt Reutlingen und des Landes. Die Kassenprüferin Bettina Benz hat mit Catrin Reißner zusammen das Kassenbuch und die Buchungen am 28.09.18 genauesten überprüft und können der Kassiererin für 2017/2018 eine eindeutige, korrekte und sorgfältige geführte Buchhaltung bestätigen.

Herr Hespeler begrüßte und bedankte sich nun beim Miki-Vorstandsteam für die geleistete Arbeit und bat durch Handzeichen um Entlastung des Vorstandes, was durch einstimmige und ohne Enthaltung- oder Gegenstimme bestätigt wurde. Herr Hespeler bedankte sich auch sehr herzlich für die geleistete Arbeit des Vereins, der bei ihm stets offenen Türen ingerannt hat. Überrascht war er bei Aufzeigen der Finanzen und Zahlen, welche Summen umgesetzt wurden und dabei finanziell auch der Schule zugute gekommen sind.

Durch den Verein ist eine win-win-Situation eingetreten und er bestätigt den weiteranhaltenden hohen Bedarf an Betreuungsmöglichkeiten, denn alle Kinder sollen profitieren können- hier spricht er ein vermeintlich neues Team an, das er auch gerne unterstützen möchte.

In Kerniteam und Mensa werden künftig 80-90 Kinder/Schicht erwartet, kleine Arbeitsräume wären wünschenswert, die Schule muss im Prinzip räumlich größer werden! Er freut sich auf eine weitere und offene Zusammenarbeit mit einem nachfolgendem Team, so wie es bisher auch war, und das er gerne unterstützen wird.

Kristin Simunic bedankte sich nun auch bei Ihrem Team, Herrn Hespeler und den Kassenprüferinnen und das Team bedankte sich dazu bei Ihr für die erlebnisreiche und bereichernde Zeit bei Miki, denn nun stand der wichtigste Tagesordnungspunkt- Neuwahlen- an.

Herr Hespeler übernahm die Durchführung der Wahl. Für jeden Posten gab es jeweils eine Kandidatin, die in Ihrem Amt en bloc mittels Handzeichen gewählt wurden- alle wahlberechtigten stimmten zu, bis auf 9 Enthaltungen. Für den 2. Vorstand gab es 2 Kandidatinnen, die durch geheime Wahl ausgelost wurden :16/18 Stimmen, 8 Enthaltungen=42 Stimmen).

Im neuen Vorstand sind nun: 1.Vorstand: Melanie Keim, 2.Vorsitzende: Jasmin Maier, Kassier: Sina Förste, Schriftführerin: Stefanie Messmer, Beisitzer 1: Tanja Milovanovic, Beisitzer 2: Tanja Rudolf, 3. Beisitzer: Julia Seybold, Kassenprüferinnen: Sarah Bastian und Sandra Lukat.

Das 'alte' Miki-Team bedankte sich bei allen für jegliche Unterstützung und wünscht dem neuen Team viel Erfolg und alles Gute, denn dieser Verein ist ein wichtiger Bestandteil des Mittelstädter Grundschullebens.

Frau Simunic konnte diese lockere Sitzung bereits offiziell um 21.30 Uhr beenden.

Melanie Höh-Kimmerle, Schriftführerin